

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

2. - 7. September 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

294

Anno 1715.

Den 2 Sept.

Findt ist das Quartel, an welchem Hr. Berlin Monatlich
10 Rthl zu bekommen anfangen, um seinen Casse den
Kassier zu willken. 3 von demselben Tugendigen Ordinationen bekommen
muss ein englischer 2 franco empf. Die Ausgabe in diesem
Monat war 1 30 Rthl 7 pf.

Den 3 Sept.

Findt der Dreierle Andiger Hr. Jonas Schmidt postum
mit der Novemilithen Hr. Borsacken.

Eodem

Findt ist an Hr. Past. van der Vorm 15 Tagoden und
10 Lüthle Ley Gift von 3 Tagoden unan von Mont Schenken.

Den 4 hujus

Findt ist ein flüssig Briefe auf Europa an diesem und
folgenden Tag.

Den 7 dicto

Findt ein Hr. T. van der Vorm an Napapatnam.

Eodem

Findt ist an Hr. Stevenson und flüth ist ein Euro-
paeische Briefe. Weil ein ein Briefe ungenügend, so war es
auf ein 1 Taget auf Europa. Die Briefe waren folgende.

Erstlich auf Copenhagen.

Der Brief an den König in Amsterdam d. 16 Aug. 1715.

Der Brief aus Missions Collegium d. 15. Aug. 1715.

Der andre Brief ad idem d. 3 Septembr.

Anno 1775.

295

Sein Brief von auf. Fort. Tracert. Jens Sivertsen.

Des Malab. Meir Tschumant ganz.

Des andern Brief davon.

Catech. minor et ordo salutis Malab. Brief.

Des Malab. Gajung Brief.

Des Portug. Abt. Brief.

A verdadeira Religião.

Zu dem andern auf. England.

Sein Brief an die Societät de Trp. fide d. 28. Aug.

Brief von J. Berlin und J. Kellern.

Sein Brief an J. Boehmen d. 3. September.

Die zu vor specificirten Briefe sollt schon zu vor an J. Heersson
geschickt, um sie mit an die Societät zu schicken in ein paquet.

Zu dem dritten auf. Julla.

Des Conferens Brief.

Ost-indische Correspondenz im Tysen der Mission.

Sein Copie von dem andern Brief an Missions-Collegium
d. 16. Aug.

Die Ob-specificirten Briefe.

Obige Briefe ist seinem eigenen Brief auf Julla mitgeben,

29⁶ Anno 1715.

unvil ist mit dener Swishe nach Copenhagen und Leger-
land vilke enisste in fort zu pfucken, damit wir
in das Schiff vilig fortbringen, denuoch Copenhagen und
Legerland mit Swishe vns selber jagen wißte.

Zu den Swishe nach Cabo d. G. Esp. an J^r Liegenbaltz.
Zu Swishe an J^r Liegenbaltz datiert d. G. Sept.
Zu Swishe ad-eundem von J^r Adlern.

2 Malab. Swishe

Das Malab. Klein Schmeckel genst.

Die andern Swishe davor 2 wußte.

Die kleine Malab. Schiffe.

Die 8 Sept.

Swishe ist Swishe nach Julla.

Die 10 dells

Swishe ist die Swishe nach Julla fort nach Madras unsehr unwar:

Zu Swishe an den J^r Prof. Francken d. 9. Sept. 1715.

Zu Swishe an den J^r Prof. Michaeler d. 9. Sept.

Die 11 Sept. nach nünige Malab. und fort. Schiffe.

Die 12 Sept.

Swishe an den J^r Gouverneur nach Nagapatnam, unvil
ist gesicht, daß wir im January Monat nach Batavia
reisen werden, wolte ich wußte noch vor mir Unterredung mit